

Wärmepumpe und Photovoltaikanlage mit Speicher und Nebengebäude Für die Alte Winzinger Kirche, Neustadt an der Weinstraße

Idee	Moderne Energieversorgung und Autarkie für die Alte Winzinger Kirche, die für Gottesdienste und diverse Veranstaltungen genutzt wird.
Ausgang	Die Kirche wurde über eine alte Gasheizung beheizt, die sich im benachbarten ehemaligen Pfarrhaus befand. Dessen Nutzung durch die Bezirksjugend endete. Das renovierungsbedürftige Pfarrhaus wurde verkauft. Eine neue Lösung für Technik, Toiletten, Veranstaltungsbegleitung ... musste gefunden werden. Über eine Sakristei verfügte die Kirche nicht.
Konkret	Der alte Gaskessel (27 kW) wurde durch eine Luft-Wasser-Wärmepumpe (18 kW) ersetzt. Das Raumklima ist per App einsehbar und die Heizung entsprechend steuerbar. Eine PV Anlage von 20,54 kWp wurde auf dem Kirchendach errichtet. Ein Speicher von 15,4 kW ergänzt die Anlage. Neubau eines Nebengebäudes.
Hürden	Grundsätzlich: Die Kirche steht unter Denkmalschutz. Entsprechend waren Genehmigungen durch die Denkmalbehörden erforderlich. Dies hat die gefundene Lösung aber nicht beeinträchtigt.
Hilfe	Bereits seit 30 Jahren gibt es die Fördergemeinschaft Alte Winzinger Kirche. Eine wassergeführte Fußbodenheizung war bereits bei einem früheren Sanierungsschritt im Rahmen der Fußbodensanierung installiert worden. (Außerdem: Die Stadtwerke Neustadt führten einen Wärmepumpentarif ein, der auch mit PV-Anlage genutzt werden kann.)
Erfahrung	Bisher sehr positiv.
Ergebnis	Die Kirche kann auch nach Abgabe des benachbarten Gebäudes weiter flexibel genutzt werden und verfügt nun über ein modernes Energiekonzept.



Nebengebäude und Innenansichten

